

Protokoll:

Herr Beigeordneter Prümm erklärt, dass die Verwaltung die technischen Möglichkeiten des Bezahls der Parkgebühren per Mobiltelefon weiterhin verfolgt. Der Ausschuss wird über neue Möglichkeiten des Bezahls unterrichtet werden.

Rm Coßmann bittet, den Beschlusssentwurf dahingehend abzuändern, dass der Fachbereichsausschuss IV beschließt, die Entwicklungen am Markt bzgl. Handy-Parken weiter abzuwarten, um dann in einem halben Jahr eine erneute Bestandsaufnahme zu erstellen.

Der Fachbereichsausschuss IV erklärt sich hiermit einverstanden.

Herr Beigeordneter Prümm sagt zu, den Ausschuss in einem halben Jahr über die Angelegenheit erneut zu unterrichten.

Auf Nachfrage von Rm Kühenthal erläutert Herr Beigeordneter Prümm, dass es sich bei den Abgaben von 13 % um die durch eine Provision reduzierten Parkeinnehmungen handelt.

Herr Beigeordneter Prümm erläutert auf Nachfrage von Rm Coßmann, ob durch eine Vergabe der Wartung an eine Fremdfirma mit einer Reduzierung der Personalkosten gerechnet werden kann, dass die Aufgaben derzeit durch zwei Mitarbeiter des Tiefbauamtes wahrgenommen werden.

66/Herr Gombert erläutert, dass die Wartungsarbeiten äußerst effektiv durch Mitarbeiter der Verwaltung durchgeführt werden können. Außerdem bestehe bei Mitarbeitern der Verwaltung ein besonderes Vertrauensverhältnis. Aus diesem Grund empfiehlt 66/Herr Gombert, die Arbeiten weiterhin durch Mitarbeiter der Verwaltung wahrnehmen zu lassen.

Der Fachbereichsausschuss IV stimmt der Vorlage einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.